

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:408235-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Softwarepaket für Zeiterfassung und Personalverwaltung
2017/S 198-408235**

Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
HPA Hamburg Port Authority, AöR
Neuer Wandrahm 4
Hamburg
20457
Deutschland
Kontaktstelle(n): Harald Meißner
Telefon: +49 4042847-2829
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de
Fax: +49 4042847-2612
NUTS-Code: DE600
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.hamburg-port-authority.de>
- I.2) **Gemeinsame Beschaffung**
- I.6) **Haupttätigkeit(en)**
Hafeneinrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Einführung SAP HCM Payroll und zugehörige Leistungen.
Referenznummer der Bekanntmachung: HR-0244-17-V-EU
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
48450000
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Das führende Personalwirtschaftssystem bei der HPA ist derzeit das vom Zentrum für Personaldienste (ZPD) bereit gestellte Personalabrechnungssystem Paisy, mit welchem die monatliche Personalabrechnung für die Mitarbeiter der HPA (Beamte und Angestellte / Arbeiter) inklusive der notwendigen Folgeaktivitäten durch das ZPD als Dienstleister durchgeführt wird.

Zur Unterstützung weiterer personalwirtschaftlicher Prozesse betreibt die HPA seit 2011 ein SAP HCM System (ECC 6.0 EHP 4) inkl. der Module Personaladministration (PA), Reisemanagement (TM), Trainingsverwaltung (LSO) und Organisationsmanagement (OM).

Um Synergieeffekte bei der Personalarbeit zu erzeugen, verfolgt die HPA das Ziel, eine integrierte Gesamtlösung für die Personalwirtschaft aufzubauen.

Deshalb möchte die HPA das Modul SAP HCM Payroll durch den in diesem Vergabeverfahren gesuchten Dienstleister einführen / implementieren.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

48451000

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE600

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die HPA möchte das Modul SAP HCM Payroll durch den Dienstleister einführen / implementieren. Die notwendigen Funktionalitäten des Abrechnungsmoduls sollen innerhalb des neuen integrierten SAP HCM Systems realisiert werden. Die Funktionalitäten der heute bereits bei der HPA im Einsatz befindlichen Module im SAP HCM sollen bestehen bleiben. Es besteht Optimierungsbedarf. Die zukünftige Lösung soll so eng wie möglich am SAP-Standard ausgerichtet werden. Die Implementierungsphase muss bis spätestens 31.12.2018 beendet sein.

Das integrierte System soll im Rechenzentrum der HPA durch den Dienstleister betrieben werden. Die HPA stellt dabei die Infrastruktur nach Anforderungen des Dienstleisters bis zur Ebene des Betriebssystems zur Verfügung. Aus Lizenzrechtlichen Gründen präferiert die HPA Datenbanklösungen auf Basis von Microsoft SQL-Servern.

Betrieben werden soll eine 3-stufige Architektur mit einem Entwicklungs-, Test- und Produktionssystem. Die Verantwortung für den technischen Betrieb ab der Datenbankebene soll der Dienstleister ab dem 1.1.2019 für 3 Jahre übernehmen.

Darüber hinaus sollen der Abrechnungsprozess (Durchführung der monatlichen Bezügeabrechnung) und alle mit diesem verbundenen Folgeaktivitäten vom Dienstleister zum 1.1.2019 für 3 Jahre übernommen und in seiner Verantwortung wahrgenommen werden.

Folgende Leistungen werden somit vom Dienstleister erwartet:

- Die Implementierung des Moduls SAP-HCM-PY (Neueinführung von Payroll für alle aktiven Mitarbeiter Beamte und Tarifangestellte) als Teil eines integrierten SAP-HCM-Systems, das auch die heute bei der HPA im Einsatz befindlichen Module enthält.
- Die Migration der Altdaten aus dem Paisy-System (Stammdaten und Lohnkonten).
- Die Anbindung des bestehenden Zeitwirtschaftssystem ZesWin der Firma Primion über eine bereits zertifizierte SAP-Schnittstelle.
- Die Konzeption und technische Umsetzung eines Rollen- und Berechtigungskonzepts für den SAP-HCM-Betrieb.
- Die Durchführung der Abrechnungsprozesse und notwendigen Folgeaktivitäten für die aktiven Mitarbeiter der HPA. Darunter fallen:
 - Bezügeabrechnung,

- Überführung der Daten in das Rechnungswesen,
 - Durchführung von Rückrechnungen,
 - Durchführung von Vorabberechnungen / Abrechnungssimulationen,
 - Sachbearbeitung von Pfändungen,
 - Übermittlung der Bankdaten,
 - Bereitstellung diverser Standardauswertungen,
 - Durchführung Elektronische Meldeverfahren,
 - Sachbearbeiter-Support beim fachlichen Betrieb des SAP-HCM-Systems,
 - Erstellung von Prüflisten zu den Abrechnungsergebnissen,
 - Systempflege, insb. der Lohnarten (z. B. bei Tarifänderungen),
 - Schnittstellenbetreuung (ZesWin),
 - Schnittstellenbetreuung (SAP FI/CO),
 - Druck, Kuvertierung und Anlieferung der Gehaltsnachweise bei der HPA,
 - Die initiale Befähigung der Sachbearbeiter zur Nutzung des HPA-SAP-HCM-Systems (Konzeption und die Durchführung von Schulungen an dem HPA-SAP-HCM-System),
 - Die Wartung des zukünftigen SAP-HCM Systems (technischer Betrieb) ab der Datenbankebene. Die HPA stellt hierfür die entsprechenden Kapazitäten im Rechenzentrum zur Verfügung und beschafft die notwendige Hardware nach den Anforderungen des Dienstleisters. Aktuell ist das Release SAP ECC 6.0 EHP 4 im Einsatz. Ein Wechsel auf eine andere Systemarchitektur (z. B. SAP HANA) ist im Rahmen dieses Projektes nicht vorgesehen,
 - Die Pflege des Personalabrechnungssystems (Berücksichtigung von gesetzlichen und tarifvertraglichen Änderungen),
 - Die Unterstützung der HPA-Mitarbeiter in fachlichen Fragen der Personaladministration im SAP HCM,
 - Anpassungen des SAP-Standard-Bescheinigungswesens an das „corporate design“ der HPA,
 - Die Erstellung / Implementierung weiterer HPA-spezifischer Bescheinigungsvorlagen.
- Sämtliche Leistungen (mündlich und schriftlich) sind durch den Dienstleister in deutscher Sprache zu erbringen. Dies gilt insbesondere für Leistungen während der Einführung/Implementierung und für alle weiteren Leistungen des technischen Betriebs und der Abrechnungsprozesse.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Leistungskonzept / Gewichtung: 25

Qualitätskriterium - Name: Personal- und Organisationskonzept / Gewichtung: 40

Preis - Gewichtung: 35

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Option zur Vertragsverlängerung um jeweils 2 x 2 Jahre ab 2022 für den technischen Betrieb und für den Abrechnungsprozess.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABI.: [2017/S 067-126989](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Einführung SAP HCM Payroll und zugehörige Leistungen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

26/09/2017

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Atos Information Technology GmbH

Am Studio 16

Berlin

12489

Deutschland

NUTS-Code: DE300

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Es können Unteraufträge vergeben werden

V.2.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

1.) Das Vergabeverfahren erfolgte nach der SektVO 2016.

2.) Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um die Bekanntmachung des vergebenen Auftrags.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Neuenfelderstraße 19

Hamburg

21109

Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Gemäß § 135 GWB 2016.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

11/10/2017